



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 27.02. bis 28.02.2026

#### Kriminalitätslage:

##### Wohnungseinbrüche

Am Freitag, dem 27.02.2026, sollen unbekannte Täter zwischen 18 Uhr und 19 Uhr in ein Einfamilienhaus in der Zahnaer Straße in Wittenberg eingebrochen sein. Die Täter durchsuchten die Räumlichkeiten des Hauses. Nach derzeitigem Stand wurde nichts entwendet, es entstanden jedoch Sachschäden in Höhe von etwa 500 €.

In der Bergwitzer Straße in Kemberg sollen unbekannte Täter am Freitag, dem 27.02.2026, in den Abendstunden in ein Haus eingebrochen sein. Nach dem Einschlagen einer Fensterscheibe drangen die Täter in die Räumlichkeiten ein. Derzeit ist noch nicht bekannt, ob die Täter aus dem Haus etwas entwendet haben.

##### Schockanrufe

Am Freitag, dem 27.02.2026, wurden durch unbekannte Täter mehrere Geschädigte im Landkreis Wittenberg telefonisch unter einer Legende kontaktiert. Die Täter erklärten jeweils, dass ein naher Angehöriger in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt wäre. Um dessen Verhaftung zu vermeiden sollten die Angerufenen eine hohe Kautionsumme übergeben, gern auch in Gold oder Schmuck. Nach derzeitigem Stand ist niemand der Angerufenen auf diese Betrugsmasche hereingefallen.

#### Verkehrslage:

##### Wildunfall

Am 27.02.2026 kam es gegen 18:20 Uhr zur Kollision zwischen einem PKW-Opel und einem Reh. Der 75-jährige Fahrer des PKW befuhr die Ortsverbindungsstraße von Grabo kommend in Richtung Hemsendorf, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts kommend querte. Es kam zur Kollision mit dem Tier. Am PKW entstand Sachschaden, das Reh verendete am Unfallort.

##### keine Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss unterwegs

Am Freitag, dem 27.02.2026 gegen 14:00 Uhr, wurden in der Feldstraße in Wittenberg zwei aufeinanderfolgende Transporter einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei stellten die Polizisten fest, dass der 43-jährige Fahrer eines Mercedes Sprinters keine Fahrerlaubnis besitzt. Ein Schnelltest auf Betäubungsmittel reagierte ebenfalls bei dem Fahrer positiv. Bei der dahinterfahrenden 39-jährigen Fahrzeugführerin eines Iveco wurde auch festgestellt, dass sie keine Fahrerlaubnis besitzt und unter Betäubungsmittelinfluss ihren Transporter führte. Bei beiden Beschuldigten wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

**Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)